



Datum: 04.09.2018 Nr.: 44

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<u>Fakultät für Geowissenschaften und Geographie (Federführung):</u>	
Zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ökosystemmanagement“	913
<u>Fakultät für Physik:</u>	
Schließung des Promotionsprogramms Physik	915
<u>Fakultät für Chemie:</u>	
Schließung des Promotionsprogramms Chemie	916
<u>Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:</u>	
Fünfte Änderung der Rahmenprüfungs- und -studienordnung für die Master-Studiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	916
<u>Sozialwissenschaftliche Fakultät:</u>	
Dritte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ethnologie“	919
Zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Politikwissenschaft“	923
Achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Sozialwissenschaften“	927
Achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Soziologie“	940
Zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Arbeit in Betrieb und Gesellschaft“	942
Fünfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den nicht-konsekutiven Master-Studiengang „Euroculture“	943
Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sozialwissenschaftliche Diversitätsforschung“	952
Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sportwissenschaft mit den Schwerpunkten Prävention, Rehabilitation und psychosoziale Gesundheit“	954

Herausgegeben von der Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen

Fakultät für Geowissenschaften und Geographie (Federführung):

Nach Beschluss der Fakultätsräte der Fakultät für Geowissenschaften und Geographie vom 09.07.2018, der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie vom 10.07.2018 und der Fakultät für Agrarwissenschaften vom 19.07.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 21.08.2018 die zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ökosystemmanagement“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.09.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 46/2015 S. 1369), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 10.10.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2017 S. 1293), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ökosystemmanagement“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.09.2015 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 46/2015 S. 1369), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 10.10.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 50/2017 S. 1293), wird wie folgt geändert:

In Anlage I (Modulübersicht) Nr. 2 (Professionalisierungsbereich im Umfang von 48 C) wird Buchstabe a wie folgt neu gefasst:

„a. Wahlpflichtmodule

Aus den folgenden Wahlpflichtmodulen müssen Module im Umfang von insgesamt mindestens 24 C erfolgreich absolviert werden. Weitere Module stehen je nach Angebot als Wahlmöglichkeit zur Verfügung. Über dieses Angebot informieren das Vorlesungsverzeichnis der Universität und die Studienberatung Ökosystemmanagement rechtzeitig.

Modulnummer	C	SWS	Modultitel
B.Agr.0002	6	4	Biologie der Pflanzen
B.Agr.0003	6	4	Biologie der Tiere
B.Agr.0014	6	4	Pflanzenbau
B.Agr.0315	6	4	Geländekurs Bodenwissenschaften: Grundlagen und Aspekte
B.Agr.0316	6	8	Geoökologie und abiotischer Ressourcenschutz
B.Agr.0323	6	4	Nachhaltigkeit von Produktionssystemen
B.Agr.0329	6	4	Pflanzenbau/Pflanzenzüchtung
B.Agr.0339	6	4	Ressourcenökonomie und nachhaltige Landnutzung
B.Agr.0347	6	8	Stoffhaushalt des ländlichen Raumes
B.Agr.0359	6	4	Agrarökologie und Biodiversität

B.Agr.0365	6	4	Ökologischer Pflanzenbau
B.Forst.1104	6	5	Forstzoologie, Wildbiologie und Jagdkunde
B.Forst.1116	6	5	Holzernte und Logistik
B.Forst.1118	6	5	Waldinventur
B.Forst.1122	6	4	Waldwachstum und Forsteinrichtung
B.Forst.1125	3	2	Öffentlichkeitsarbeit/Waldpädagogik
B.Forst.1127	3	2	Forst- und Umweltpolitik
B.Forst.1201	6	4	Angewandte Waldpflanzenkunde
B.Forst.1202	6	4	Meteorologisches Praktikum mit Feldübungen
B.Forst.1203	6	4	Ökologie und genetische Ressourcen tropischer Wälder
B.Forst.1204	6	4	Waldarbeit und Walderschließung
B.Forst.1205	6	4	Waldbau - Praxis
B.Forst.1206	3	2	Angewandte Wildtierbiologie
B.Geg.05	8	6	Relief und Boden
B.Geg.06	7	4	Klima und Gewässer
B.Geg.07	7	4	Kultur- und Sozialgeographie
B.Geg.08	7	4	Wirtschaftsgeographie
B.Geg.13	6	3	Physiogeographische Prozessforschung
B.Geg.14	6	3	Kulturräumliche Regionalanalyse
B.Geo.201	7	5	Geowissenschaftliche Fernerkundung
B.Geo.208	7	6	Umweltgeowissenschaften
B.Geo.503	6	4	Biologie für Geowissenschaftler
B.Geo.702	3	3	Praxis des Naturkatastrophen-Managements
B.Geo.707	4	4	An Introduction to Molecular, Phylogenetic and DNA Barcoding Methods
B.Geo.716	3	2	Einführung in das wissenschaftliche Schreiben und Publizieren
B.ÖSM.206	6	4	Inventarisierung und Analyse von Landschaften mit geographischen Informationssystemen
B.ÖSM.209	3	2	Angewandter Naturschutz
B.ÖSM.210	6	6	Projektmodul "Permakultur"
B.ÖSM.211	3	2	Ausgewählte Aspekte der Umwelt- und Ressourcenpolitik
B.ÖSM.212	6	4	Methoden der Planung und Bewertung sowie des Planungsmanagements
B.ÖSM.213	3	2	Umweltethik
B.ÖSM.214	3	2	Auswirkungen von Störungen in terrestrischen und aquatischen Ökosystemen

B.ÖSM.215	6	4	Management von Störungen in terrestrischen und aquatischen Ökosystemen
B.ÖSM.216	6	4	Gesellschaftliche Zukunftsfragen und nachhaltige Lösungsmöglichkeiten
B.ÖSM.218	3	2	Methoden in der Waldökologie
B.ÖSM.219	3	2	Waldökologisches Projekt
B.ÖSM.221	6	5	Biogeochemisches Laborpraktikum
B.ÖSM.222	3	2	Grundlagen der Agrarökologie
B.ÖSM.223	3	2	Angewandte Vegetationskunde
B.ÖSM.224	3	2	Angewandte Vegetationskunde II
B.ÖSM.300a	6	4	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements Ia
B.ÖSM.300b	6	4	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements Ib
B.ÖSM.300c	6	4	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements Ic
B.ÖSM.300d	6	4	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements Id
B.ÖSM.400a	3	2	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements IIa
B.ÖSM.400b	3	2	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements IIb
B.ÖSM.400c	3	2	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements IIc
B.ÖSM.400d	3	2	Aktuelle Themen des Ökosystemmanagements IId“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Fakultät für Physik:

Nach Stellungnahme des Fakultätsrates der Fakultät für Physik vom 07.02.2018 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 16.05.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 03.07.2018 die Schließung des Promotionsprogramms Physik zum Wintersemester 2018/19 beschlossen (§ 44 Abs. 1 Satz 1 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG, § 37 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Fakultät für Chemie:

Nach Stellungnahme des Fakultätsrates der Fakultät für Chemie vom 07.02.2018 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 16.05.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 03.07.2018 die Schließung des Promotionsprogramms Chemie zum Wintersemester 2018/19 beschlossen (§ 44 Abs. 1 Satz 1 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG, § 37 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 31.01.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die fünfte Änderung der Rahmenprüfungs- und -studienordnung für die Master-Studiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.09.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 31/2012 S. 1527), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 07.03.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 11/2017 S. 164), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Rahmenprüfungs- und -studienordnung für die Master-Studiengänge der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.09.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 31/2012 S. 1527), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 07.03.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 11/2017 S. 164), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 (Geltungsbereich) wird Absatz 1 wie folgt neu gefasst:

„(1) Diese Rahmenprüfungs- und -studienordnung (RPO-MA) regelt den Abschluss des Studiums in den konsekutiven Master-Studiengängen

„Angewandte Statistik“,

„Development Economics“,

„Finanzen, Rechnungswesen, Steuern“,

„Global Business“,

„History of Global Markets“,

„International Economics“,

„Marketing und E-Business“,
 „Steuerlehre“,
 „Unternehmensführung“,
 „Wirtschaftsinformatik“,
 „Wirtschaftspädagogik“ sowie
 „Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung“
 an der Georg-August-Universität Göttingen.“

2. In § 2 (Ziele des Studiums, Zweck der Prüfung) wird Absatz 5 wie folgt neu gefasst:

„(5) Aufgrund der bestandenen Master-Prüfung wird in den Master-Studiengängen

„Angewandte Statistik“,
 „Finanzen, Rechnungswesen, Steuern“,
 „Global Business“,
 „Marketing und E-Business“,
 „Steuerlehre“,
 „Unternehmensführung“,
 „Wirtschaftsinformatik“ und
 „Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung“

der akademische Grad „Master of Science“ (M.Sc.),

in den Master-Studiengängen

„Development Economics“,
 „History of Global Markets“ und
 „International Economics“

der akademische Grad „Master of Arts“ (M.A.),

im Master-Studiengang

„Wirtschaftspädagogik“

der akademische Grad „Master of Education“ (M.Ed.) verliehen.“

3. In § 6 (Masterarbeit) wird Absatz 10 wie folgt neu gefasst:

„(10) ¹Für die Masterarbeit werden in den Master-Studiengängen „Angewandte Statistik“, „Development Economics“, „Finanzen, Rechnungswesen, Steuern“, „Global Business“, „History of Global Markets“, „Marketing und E-Business“, „Steuerlehre“, „Unternehmensführung“ und „Wirtschaftsinformatik“ 30 C vergeben; die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt dabei 20 Wochen. ²Für die Masterarbeit werden in den Master-Studiengängen „International Economics“ und „Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung“ 24 C vergeben; die Bearbeitungszeit beträgt 17 Wochen. ³Für die Masterarbeit werden im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ 23 C vergeben; die

Bearbeitungszeit beträgt 17 Wochen. ⁴Näheres regelt die Prüfungs- und Studienordnung des jeweiligen Studiengangs.“

4. In § 9 (Endgültiges Nichtbestehen der Masterprüfung) wird Absatz 1 wie folgt neu gefasst:
„(1) Die Masterprüfung ist neben den in der APO genannten Fällen endgültig nicht bestanden, wenn

- in den Master-Studiengängen „Angewandte Statistik“, „Development Economics“, „Finanzen, Rechnungswesen, Steuern“, „Global Business“, „History of Global Markets“, „Marketing und E-Business“, „Steuerlehre“, „Unternehmensführung“ und „Wirtschaftsinformatik“ zum Beginn der Vorlesungszeit des 6. Semesters nicht alle 90 C erworben wurden, welche neben der Masterarbeit zum Bestehen des Master-Studiums notwendig sind,
- in den Master-Studiengängen „International Economics“ sowie „Wirtschaftspädagogik und Personalentwicklung“ zum Beginn der Vorlesungszeit des 7. Semesters nicht alle 96 C erworben wurden, welche neben der Masterarbeit zum Bestehen des Master-Studiums notwendig sind,
- im Master-Studiengang „Wirtschaftspädagogik“ zum Beginn der Vorlesungszeit des 7. Semesters nicht alle 97 C erworben wurden, welche neben der Masterarbeit zum Bestehen des Master-Studiums notwendig sind.“

5. In der Anlage (Bestimmungen zur Absolvierung des Moduls M.WIWI-WB.1000) wird Nr. 1 wie folgt neu gefasst:

„1. Geltungsbereich

Es werden für das Modul „M.WIWI-WB.1000“ (Praktikum) die Bestimmungen für die Anmeldung, Durchführung und Anerkennung beschrieben. Abweichungen von den nachfolgend beschriebenen Bestimmungen bedürfen der Genehmigung der Studiendekanin oder des Studiendekans. Das Modul kann eingebracht werden in den Master-Studiengängen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, soweit es in der jeweils geltenden Modulübersicht vorgesehen ist.“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 11.04.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die dritte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ethnologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.10.2014 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2014 S. 1096), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 844), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Ethnologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.10.2014 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2014 S. 1096), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 844), wird wie folgt geändert:

1. In § 5 wird in Absatz 4 Satz 2 sowie in Absatz 5 Satz 5 jeweils das Wort „außersozialologischen“ durch das Wort „außerethnologischen“ ersetzt.

2. Anlage II wird wie folgt geändert:

a. Nr. 1 Buchstabe a wird wie folgt neu gefasst:

„a. Fachstudium Ethnologie im Umfang von 90 C

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 90 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Pflichtmodule

Es müssen folgende 7 Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 66 C erfolgreich absolviert werden:

B.Eth.311	Einführung in die Ethnologie und das wissenschaftliche Arbeiten	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.312	Soziale Ordnungen, wirtschaftliche Systeme	(9 C / 3 SWS)
B.Eth.313	Religion und Ritual, Politik und Macht	(9 C / 3 SWS)
B.Eth.331	Regionale Ethnologie I	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.321	Feldforschung und Ethnographie	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.341	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien I	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.361	Studentisches Praxisprojekt	(12 C / 3 SWS + 4 Wochen Praxisteil)

Das Modul B.Eth.311 ist Orientierungsmodul.

bb. Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

i. Wahlpflichtbereich: Dingwelten - Medienwelten

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von wenigstens 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.Eth.351A	Museumsethnologie (mit erweiterter Ausstellungspraxis)	(12 C / 4 SWS)
B.Eth.351	Museumsethnologie (mit Ausstellungspraxis)	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.352	Medienethnologie (erweitert)	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.353	Visuelle Anthropologie (Fotografie u. Film)	(9 C / 4 SWS)

ii. Allgemeiner Wahlpflichtbereich

Es müssen eines oder zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 9 C erfolgreich absolviert werden:

B.Eth.332	Regionale Ethnologie II (Großes Aufbaumodul)	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.332B	Regionale Ethnologie II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.342	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Großes Aufbaumodul)	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.342B	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.351B	Museumsethnologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.352B	Medienethnologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.353B	Visuelle Anthropologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.MIS.118	Die Medienlandschaft des modernen Indiens	(6 C / 4 SWS)
B.MIS.130	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge	(6 C / 4 SWS)

iii. Sprachstudium

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

B.Eth.371a	Sprachstudium: Bahasa Indonesia	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371b	Sprachstudium: New Guinea Pidgin	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371c	Sprachstudium: Pilipino (Filipino)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371d	Sprachstudium: Swahili	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371e	Sprachstudium: Vietnamesisch	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.371f	Sprachstudium: Spezielle Sprachen der Schwerpunktregionen	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.372	Altamerikanisches Sprachstudium I	(6 C / 2 SWS)

b. In Nr. 1 Buchstabe b Buchstaben bb wird das Wort „außersozio­logischer“ durch das Wort „außerethnologischer“ ersetzt.

c. In Nr. 1 Buchstabe c Buchstaben aa werden Ziffern i und ii wie folgt neu gefasst:

„i. Anwendungsorientiertes Profil

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Eth.344	Anwendungsorientierte Forschungsfragen	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.344B	Anwendungsorientierte Forschungsfragen (Basic)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.346	Spezielle ethnologische Forschungsthemen & Theorien (Independent study)	(6 C)
B.Eth.351B	Museumsethnologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.353B	Visuelle Anthropologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.354	Praxis des ethnographischen Films	(9 C / 2 SWS)
B.Eth.362	Museumspädagogische Praxis (Intensiv)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.362B	Museumspädagogische Praxis	(4 C / 2 SWS)
B.Eth.363	Die wissenschaftliche Debatte: Forschungsvortrag und Diskussion	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.364	Berufliche Praxisfelder: Museumsarbeit und Kulturmanagement	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.365	Berufliche Praxisfelder: Entwicklungszusammenarbeit und interkulturelle Beratung	(6 C / 2 SWS)
B.Sowi.11	Textarten im Studium der Sozialwissenschaften	(4 C / 1 SWS)
SQ.Sowi.22	Bachelorarbeitsforum	(4 C / 2 SWS)
SK.IKG-IKK.50(Eth)	Interkulturelles Kompetenztraining für Studierende der Ethnologie	(4 C / 1 SWS)
SK.IKG-IKK.51(Eth)	Trainingsdesign - Methodik und Didaktik der Vermittlung interkultureller Kompetenz für Studierende der Ethnologie	(6 C / 2 SWS)
B.MZS.03	Einführung in die empirische Sozialforschung	(6 C / 6 SWS)
B.MZS.02	Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung"	(4 C / 2 SWS)
B.MZS.6	Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden	(4 C / 2 SWS)
B.MZS.11	Statistik I - Grundlagen der statistischen Datenanalyse	(4 C / 4 SWS)
B.MZS.12	Statistik II - Zusammenhangsanalyse am Beispiel von Wirtschafts- und Sozialstatistik	(4 C / 4 SWS)
B.Mus.31	Basismodul: Grundkurs Musikwissenschaft	(9 C / 6 SWS)
B.Mus.32-5	Basismodul: Musikalische Praxis - Bimusikalität und Alteritätserfahrung: Theorie und Praxis der Mbira-Musik	

	Nordost-Zimbabwe	(6 C / 4 SWS)
B.Mus.33	Basismodul: Struktur, Kognition und Analyse	(6 C / 4 SWS)
B.Mus.36	Projektmodul: Musikinstrumentenkunde im Museum	(6 C / 4 SWS)
B.Mus.41	Kulturelle Musikwissenschaft	(6 C / 2 SWS)

ii. Wissenschaftsorientiertes Profil

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Eth.332B	Regionale Ethnologie II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.333	Regionale Ethnologie III: Vertiefung	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.342B	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.343	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien III: Vertiefung	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.345	Spezielle ethnologische Forschungsthemen & Theorien	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.346	Spezielle ethnologische Forschungsthemen & Theorien (Independent study)	(6 C)
B.Eth.352B	Medienethnologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.354	Praxis des ethnographischen Films	(9 C / 2 SWS)
B.Eth.363	Die wissenschaftliche Debatte: Forschungsvortrag und Diskussion	(6 C / 2 SWS)
B.Sowi.11	Textarten im Studium der Sozialwissenschaften	(4 C / 1 SWS)
SQ.Sowi.22	Bachelorarbeitsforum	(4 C / 2 SWS)
B.Pol.10	Model United Nations	(8 C / 3 SWS)
B.Pol.102	Einführung in das politische System der BRD und die internationalen Beziehungen	(7 C / 4 SWS)
B.Pol.103	Einführung in die politische Ideengeschichte und vergleichende Politikwissenschaft	(7 C / 4 SWS)
B.Soz.700	Klassische Studien der Kulturosoziologie	(8 C / 4 SWS)
B.Soz.701	Das Forschungsfeld der Kulturosoziologie	(8 C / 2 SWS)
B.MZS.03	Einführung in die empirische Sozialforschung	(6 C / 6 SWS)
B.MZS.02	Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung"	(4 C / 2 SWS)
B.MZS.6	Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden	(4 C / 2 SWS)
B.MZS.11	Statistik I - Grundlagen der statistischen Datenanalyse	(4 C / 4 SWS)
B.MZS.12	Statistik II - Zusammenhangsanalyse am Beispiel von Wirtschafts- und Sozialstatistik	(4 C / 4 SWS)
B.MIS.130	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge	(6 C / 4 SWS)
B.MIS.118	Die Medienlandschaft des modernen Indiens	(6 C / 4 SWS)

B.Mus.31	Basismodul: Grundkurs Musikwissenschaft	(9 C / 6 SWS)
B.Mus.33	Basismodul: Struktur, Kognition und Analyse	(6 C / 4 SWS)
B.Mus.41	Kulturelle Musikwissenschaft	(6 C / 2 SWS)“

d. Nr. 2 Buchstaben bb werden wie folgt neu gefasst:

„**bb.** Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.Eth.321	Feldforschung und Ethnographie	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.331	Regionale Ethnologie I	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.332B	Regionale Ethnologie II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.341	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien I	(9 C / 4 SWS)
B.Eth.342B	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C / 4 SWS)
B.Eth.351B	Museumsethnologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.352B	Medienethnologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.Eth.353B	Visuelle Anthropologie (Grundlagen)	(6 C / 2 SWS)
B.MIS.118	Die Medienlandschaft des modernen Indiens	(6 C / 4 SWS)
B.MIS.130	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge	(6 C / 4 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 11.04.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Politikwissenschaft“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.06.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 38/2016 S. 1078), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 856), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Politikwissenschaft“ in der

Fassung der Bekanntmachung vom vom 29.06.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 38/2016 S. 1078), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 856), wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 3 Satz 1 wird Buchstabe a) wie folgt neu gefasst:

„a) Erziehung, Bildung, Gesellschaft“.

2. Anlage I wird wie folgt geändert:

a. Nr. 1 Buchstabe b wird wie folgt neu gefasst:

„b. Wahlpflichtmodule I

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 6 C erfolgreich absolviert werden:

B.MIS.115	Das moderne Indien: Politik im Wandel I	(6 C/4 SWS)
B.MIS.116	Das moderne Indien: Politik im Wandel II	(6 C/4 SWS)
B.MIS.130	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge	(6 C/4 SWS)
B.OAW.MS.001a	Einführung in Politik des modernen China	(6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.001b	Einführung in das Recht des modernen China	(6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.001c	Einführung in die Gesellschaft des modernen China	(6 C/2 SWS)
B.OAW.MS.001d	Einführung in die Wirtschaft des modernen China	(6 C/2 SWS)
B.GeFo.06	Politische Kultur und soziopolitische Systeme	(10 C/4 SWS)
B.Pol.12	Spezielle Gegenstandsbereiche der Politik- wissenschaft	(6 C/4 SWS)
B.Pol.702	Politische Kultur und Vermittlung	(10 C/4 SWS)
B.Pol.703	Demokratie und gesellschaftliche Konflikte	(10 C/4 SWS)
B.Soz.600(Pol)	Exemplarische Studien der Politischen Soziologie und des Wohlfahrtsstaates	(8 C/2 SWS)“

b. Nr. 2 wird wie folgt geändert:

aa. Buchstabe a wird wie folgt neu gefasst:

„a. Kompetenzbereich „Erziehung, Bildung, Gesellschaft“

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Wahlpflichtmodule I

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 34 C erfolgreich absolviert werden:

B.Erz.010	Pädagogisches Handeln und Professionalität: Theorie(n), Geschichte(n), Felder	(10 C/4 SWS)
-----------	--	--------------

B.Erz.020	Sozialisation: Grundbegriffe, Theorien und Gegenstände	(10 C/4 SWS)
B.Erz.030	Erziehung und Bildung: Begriffe, Theorien, Geschichte	(10 C/4 SWS)
B.MZS.02	Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“	(4 C/2 SWS)

bb. Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 8 C erfolgreich absolviert werden:

B.Soz.02	Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften	(8 C/4 SWS)
B.Soz.700	Exemplarische Studien der Kulturosoziologie	(8 C/2 SWS)“

bb. Buchstabe h wird wie folgt neu gefasst:

„h. Kompetenzbereich „Mensch und Gesellschaft“

Es müssen folgende fünf Module im Umfang von insgesamt 40 C erfolgreich absolviert werden:

B.Psy.501	Sozialpsychologie	(8 C/4 SWS)
B.Psy.005S	Wirtschaftspsychologie I und II	(8 C/4 SWS)
B.Soz.130	Die Klassiker der Soziologie und ihre Theorien	(8 C/2 SWS)
B.Soz.02	Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften	(8 C/4 SWS)
B.Soz.600	Exemplarische Studien der Politischen Soziologie und des Wohlfahrtsstaates	(8 C/ 4 SWS)“

cc. Buchstabe k wird wie folgt neu gefasst:

„k. Kompetenzbereich „Technische Innovationen und Umwelt“

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa. Wahlpflichtmodule I

Es muss folgendes Modul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

B.Agr.0018	Chemie	(6 C/4 SWS)
------------	--------	-------------

bb. Wahlpflichtmodule II

Es müssen wenigstens sechs der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C erfolgreich absolviert werden:

B.Agr.0004	Bodenkunde und Geoökologie	(6 C/4 SWS)
B.Agr.0301	Agrar- und Umweltrecht	(6 C/4 SWS)
B.Agr.0323	Nachhaltigkeit von Produktionssystemen	(6 C/4 SWS)
B.Agr.0341	Ringvorlesung Ressourcenmanagement	(6 C/3 SWS)
B.Agr.0344	Seminar Agrar- und Marktpolitik	(6 C/4 SWS)
B.Agr.0389	Seminar Umwelt- und Ressourcenökonomie	(6 C/4 SWS)
B.ÖSM.112	Umwelt- und Ressourcenpolitik	(6 C/4 SWS)“

c. Nr. 3 Buchstabe a Buchstaben bb werden wie folgt neu gefasst:

„bb. Wissenschaftsorientiertes Profil

Es müssen wenigstens zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden.

B.Pol.12	Spezielle Gegenstandsbereiche der Politikwissenschaft	(6 C/4 SWS)
B.Pol.702	Politische Kultur und Vermittlung	(10 C/4 SWS)
B.Pol.703	Demokratie und gesellschaftliche Konflikte	(10 C/4 SWS)
B.Pol.801	Internationale Politische Theorie	(10 C/4 SWS)
B.Pol.802	Politik im europäischen Mehrebenensystem	(10 C/4 SWS)
B.Soz.600(Pol)	Exemplarische Studien der Politischen Soziologie und des Wohlfahrtsstaates	(8 C/2 SWS)
B.Pol.10	Model United Nations	(8 C/3 SWS)
B.MIS.115	Das moderne Indien: Politik im Wandel I	(6 C/4 SWS)
B.MIS.116	Das moderne Indien: Politik im Wandel II	(6 C/4 SWS)
B.MIS.130	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge	(6 C/4 SWS)
B.MZS.02	Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“	(4 C/2 SWS)
B.MZS.02c	Vertiefung zur Praxis der empirischen Sozialforschung	(4 C/2 SWS)
B.MZS.13	Statistik III – Multivariate statistische Datenanalyse	(4 C/4 SWS)
B.MZS.21	Computergestützte Datenanalyse I	(4 C/3 SWS)
B.MZS.22	Computergestützte Datenanalyse II	(4 C/3 SWS)
B.MZS.401	Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung	(4 C/ 2 SWS)
B.MZS.402	Forschungspraxis zur quantitativen Sozialforschung	(8 C/6 SWS)
B.MZS.5	Forschungsübung zur qualitativen Sozialforschung	(12 C/6 SWS)
B.MZS.6	Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden	(4 C/2 SWS)
SQ.Sowi.23	Lehrforschungsprojekt am Beispiel	(8 C/4 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 04.07.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Sozialwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2011 S. 361), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 857 und Nr. 43/2017 S. 1091), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Sozialwissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2011 S. 361), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 857 und Nr. 43/2017 S. 1091), wird wie folgt geändert:

1. § 5 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Das Studium umfasst eine Gesamtleistung von wenigstens 180 Anrechnungspunkten (European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS-) Credits; abgekürzt: C), die sich folgendermaßen verteilen:

- a) auf das Fachstudium wenigstens 120 C, darunter
 - aa) im Bereich Sozialwissenschaften und Methoden 52 C (4 C werden dem Bereich Schlüsselkompetenzen zugeordnet),
 - bb) in zwei sozialwissenschaftlichen Fachgebieten (zur Auswahl stehen die Fachgebiete Erziehungswissenschaft, Ethnologie, Geschlechterforschung, Interdisziplinäre Indienstudien, Politikwissenschaft, Soziologie und Sportwissenschaften) jeweils wenigstens 36 C;
- b) auf den Spezialisierungsbereich wenigstens 30 C in einer der drei Varianten
 - aa) Vertiefung Ethnologie (insbesondere Sprachen) im Umfang von 30 C (nur in Verbindung mit der Wahl des Fachgebiets Ethnologie) oder Vertiefung Erziehungswissenschaft im Umfang von 30 C (nur in Verbindung mit der Wahl des Fachgebiets Erziehungswissenschaft),
 - bb) Wirtschaftswissenschaften oder Rechtswissenschaften im Umfang von jeweils wenigstens 30 C oder Wirtschafts- und Rechtswissenschaften in Kombination im Umfang von wenigstens 36 C (wenigstens 6 C werden dem Bereich Schlüsselkompetenzen zugeordnet),
 - cc) ein weiteres sozialwissenschaftliches Fachgebiet im Umfang von wenigstens 30 C;

- c) auf den Bereich Schlüsselkompetenzen wenigstens 14 C, bei Absolvierung des Spezialisierungsbereichs in der Variante Wirtschafts- und Rechtswissenschaften in Kombination Module im Umfang von insgesamt wenigstens 8 C und
- d) auf die Bachelorarbeit 12 C.“

2. In § 14 Abs. 4 wird Buchstabe c) wie folgt neu gefasst:

„c) bis zum Beginn der Vorlesungszeit des 9. Fachsemesters nicht wenigstens 52 C aus dem Bereich Sozialwissenschaften und Methoden erworben wurden.“

3. Anlage I wird wie folgt geändert:

a. Ziffer I Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Sozialwissenschaftliche Orientierung (38 C)

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 38 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 28 C erfolgreich absolviert werden:

B.Sowi.100	Einführung in die Sozialwissenschaften – Wissenschaftstheorie und Modelle sozialer Interaktion –	(6 C/4 SWS)
B.Sowi.300	Wissenschaftliches Arbeiten und Studienorganisation	(6 C/4 SWS)
B.Sowi.800	Spezielle Gegenstandsbereiche und Theorien der sowie Orientierung in den Sozialwissenschaften	(8 C/6 SWS)
B.Sowi.1000	Interdisziplinäre Forschungspraxis der Sozialwissenschaften	(8 C/4 SWS)

Durch erfolgreiche Absolvierung des Moduls B.Sowi.300 werden Schlüsselkompetenzen im Umfang von 4 C integrativ erworben.

Die Module B.Sowi.100, B.Sowi.300 und B.Sowi.800 sind Orientierungsmodule.

b. Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 10 C erfolgreich absolviert werden:

B.Sowi.500	Sozialwissenschaftliche Berufsfelder in Theorie und Praxis	(10 C/2 SWS)
B.Sowi.600	Internationale Kompetenzen	(10 C/4 SWS)
B.Sowi.700	Politische Prozesse in der Praxis	(10 C/2 SWS)“

b. Ziffer II wird wie folgt geändert:

aa. Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„2. Ethnologie (36 C)

Es sind folgende fünf Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich zu absolvieren:

B.Eth.311B	Einführung in die Ethnologie	(6 C/3 SWS)
------------	------------------------------	-------------

B.Eth.312	Soziale Ordnungen, wirtschaftliche Systeme	(9 C/3 SWS)
B.Eth.313	Religion und Ritual, Politik und Macht	(9 C/4 SWS)
B.Eth.331B	Regionale Ethnologie I (Basic)	(6 C/4 SWS)
B.Eth.341B	Ethnologische Forschungsthemen und Theorien I (Basic)	(6 C/4 SWS)“

bb. Nr. 4 wird wie folgt neu gefasst:

„4. Interdisziplinäre Indienstudien (38 C)

a. Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 14 C erfolgreich absolviert werden:

B.MIS.110	Grundlagen der Indienforschung I	(7 C/4 SWS)
B.MIS.111	Grundlagen der Indienforschung II	(7 C/4 SWS)

b. Es müssen wenigstens 4 der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 24 C erfolgreich absolviert werden:

B.MIS.115	Das moderne Indien: Politik im Wandel I	(6 C/4 SWS)
B.MIS.116	Das moderne Indien: Politik im Wandel II	(6 C/4 SWS)
B.MIS.117	Religionen im modernen Indien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.118	Die Medienlandschaft des modernen Indiens	(6 C/4 SWS)
B.MIS.119	Wirtschaftlicher und sozialer Wandel im modernen Indien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.121	Entwicklungsökonomie Indiens	(6 C/4 SWS)
B.MIS.124	Methodische Zugänge zu Themen der modernen Indienstudien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.128	Themen der modernen Indienstudien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.130	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge	(6 C/4 SWS)
B.MIS.131	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien II: thematische Perspektiven	(6 C/4 SWS)
B.MIS.135	Themen der Entwicklungsökonomie Indiens	(6 C/4 SWS)“

cc. Nr. 7 wird wie folgt neu gefasst:

„7. Sportwissenschaften (36 C)

a. Es müssen die folgenden fünf Module im Umfang von insgesamt 32 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.103	Sportpädagogische Grundlagen	(5 C/3 SWS)
B.Spo.29	Grundlagen der Sportsoziologie	(5 C/3 SWS)
B.Spo.10	Vertiefung Sport- und Gesundheitssoziologie	(4 C/3 SWS)
B.Spo.15	Sport und Geschlecht	(6 C/4SWS)
B.Spo.25	Ausgewählte sportpädagogische und sportsoziologische Probleme	(12 C/4 SWS)

b. Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 4 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.30	Sport, Medien und Ökonomie	(4 C/2 SWS)
B.Spo.07	Vertiefung Sportpädagogik	(4 C/3 SWS)
B.Spo.02	Trainings- und bewegungswissenschaftliche Grundlagen des Sports	(5 C/3 SWS)“

c. Ziffer III wird wie folgt geändert:

aa. Nr. 1 Buchstaben b und c werden wie folgt neu gefasst:

„**b.** Es sind eines oder mehrere der folgenden Module im Umfang von insgesamt mindestens 9 C erfolgreich zu absolvieren:

B.Eth.332	Regionale Ethnologie II (Großes Aufbaumodul)	(9 C/4 SWS)
B.Eth.332B	Regionale Ethnologie II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C/4 SWS)
B.Eth.333	Regionale Ethnologie III: Vertiefung	(6 C/ 4 SWS)
B.Eth.342	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Großes Aufbaumodul)	(9 C/4 SWS)
B.Eth.342B	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien II (Kleines Aufbaumodul)	(6 C/4 SWS)
B.Eth.343	Ethnologische Forschungsthemen & Theorien III: Vertiefung	(6 C/ 4 SWS)
B.Eth.344	Anwendungsorientierte Forschungsfragen	(9 C/4 SWS)
B.Eth.344B	Anwendungsorientierte Forschungsfragen (Basic)	(6 C/4 SWS)
B.Eth.345	Spezielle ethnologische Forschungsthemen	(6 C/2 SWS)
B.Eth.352B	Medienethnologie (Grundlagen)	(6 C/2 SWS)
B.Eth.353B	Visuelle Anthropologie (Grundlagen)	(6 C/2 SWS)
B.MIS.501	Ethnologische Theorien zur Kultur und Gesellschaft Indiens	(6 C/4 SWS)

c. Es sind eines oder mehrere der folgenden Module im Umfang von insgesamt mindestens 6 C erfolgreich zu absolvieren:

Region	Sprachen	Module	Credits
Schwerpunktregionen	Sprachstudium: Spezielle Sprachen der Schwerpunktregionen	B.Eth.371f	6 C
Afrika	Sprachstudium: Swahili	B.Eth.371d	6 C

Region	Sprachen	Module	Credits
Nordafrika und Westasien	Arabisch	B.Ara.01	13 C
		B.Ara.02	13 C
Indien/Südasien	Hindi	B.Ind.150	12 C
		B.Ind.153	8 C
	Moderne Indische Sprache	B.MIS.706	6 C
		B.MIS.709	6 C
Südostasien	Sprachstudium: Bahasa Indonesia	B.Eth.371a	6 C
	Sprachstudium: Vietnamesisch	B.Eth.371e	6 C
	Sprachstudium: Pilipino (Filipino)	B.Eth.371c	6 C
Ostasien	Chinesisch I	SK.FS.C-A1-1	6 C
	Chinesisch II	SK.FS.C-A1-2	6 C
	Chinesisch III	SK.FS.C-A2-1	6 C
	Chinesisch IV	SK.FS.C-A2-2	6 C
	Chinesisch V	SK.FS.C-B1-1	6 C
Ozeanien	Sprachstudium: New Guinea Pidgin	B.Eth.371b	6 C
Mesoamerika	Altamerikanisches Sprachstudium I	B.Eth.372	6 C“

bb. Nr. 8 wird wie folgt neu gefasst:

„8. Drittes Sozialwissenschaftliches Fachgebiet: Ethnologie (30 C)

a. Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

- | | | |
|------------|--|-------------|
| B.Eth.311B | Einführung in die Ethnologie | (6 C/3 SWS) |
| B.Eth.312 | Soziale Ordnungen, wirtschaftliche Systeme | (9 C/3 SWS) |
| B.Eth.313 | Religion und Ritual, Politik und Macht | (9 C/4 SWS) |

b. Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

- | | | |
|------------|---|--------------|
| B.Eth.331B | Regionale Ethnologie I (Basic) | (6 C/4 SWS) |
| B.Eth.341B | Ethnologische Forschungsthemen und Theorien I (Basic) | (6 C/4 SWS)“ |

cc. Nr. 10 wird wie folgt neu gefasst:

„10. Drittes Sozialwissenschaftliches Fachgebiet: Interdisziplinäre Indienstudien (32 C)

a. Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 14 C erfolgreich absolviert werden:

B.MIS.110	Grundlagen der Indienforschung I	(7 C/4 SWS)
B.MIS.111	Grundlagen der Indienforschung II	(7 C/4 SWS)

b. Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

B.MIS.115	Das moderne Indien: Politik im Wandel I	(6 C/4 SWS)
B.MIS.116	Das moderne Indien: Politik im Wandel II	(6 C/4 SWS)
B.MIS.117	Religionen im modernen Indien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.118	Die Medienlandschaft des modernen Indiens	(6 C/4 SWS)
B.MIS.119	Wirtschaftlicher und sozialer Wandel im modernen Indien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.121	Entwicklungsökonomie Indiens	(6 C/4 SWS)
B.MIS.124	Methodische Zugänge zu Themen der modernen Indienstudien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.128	Themen der modernen Indienstudien	(6 C/4 SWS)
B.MIS.130	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien I: theoretische, methodische und vergleichende Zugänge	(6 C/4 SWS)
B.MIS.131	Diversität und Ungleichheit im modernen Indien II: thematische Perspektiven	(6 C/4 SWS)
B.MIS.135	Themen der Entwicklungsökonomie Indiens	(6 C/4 SWS)“

dd. Nr. 13 wird wie folgt neu gefasst:

„13. Drittes Sozialwissenschaftliches Fachgebiet: Sportwissenschaften (30 C)

a. Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 26 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.103	Sportpädagogische Grundlagen	(5 C/3 SWS)
B.Spo.29	Grundlagen der Sportsoziologie	(5 C/3 SWS)
B.Spo.10	Vertiefung Sport- und Gesundheitssoziologie	(4 C/3 SWS)
B.Spo.15	Sport und Geschlecht	(6 C/4SWS)
B.Spo.25	Ausgewählte sportpädagogische und sportsoziologische Probleme	(12 C/4 SWS)

b. Es muss eines der folgenden Module im Umfang von wenigstens 4 C erfolgreich absolviert werden:

B.Spo.30	Sport, Medien und Ökonomie	(4 C/2 SWS)
B.Spo.07	Vertiefung Sportpädagogik	(4 C/3 SWS)

B.Spo.02 Trainings- und bewegungswissenschaftliche Grundlagen
des Sports (5 C/3 SWS)“

d. Ziffer IV wird wie folgt neu gefasst:

„IV. Schlüsselkompetenzen

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 14 C, bei Absolvierung des Spezialisierungsbereichs in der Variante Wirtschafts- und Rechtswissenschaften in Kombination Module im Umfang von insgesamt wenigstens 8 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Die Module sind frei wählbar aus dem universitätsweiten Verzeichnis Schlüsselkompetenzen, den freigegebenen Angeboten der Philosophischen Fakultät, aus der Prüfungsordnung für die Studienangebote der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen (ZESS) sowie aus nachfolgendem Angebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

a. Sachkompetenz

B.Spo.103	Sportpädagogische Grundlagen	(5 C/3 SWS)
B.Spo.15	Sport und Geschlecht	(6 C/4SWS)
B.Spo.29	Grundlagen der Sportsoziologie	(5 C/3 SWS)
B.Pol.10	Model United Nations	(8 C/3 SWS)
B.GeFo.08	Genderkompetenz I	(4 C/2 SWS)
B.GeFo.09	Genderkompetenz II	(4 C/2 SWS)
B.GeFo.11	Gender, Selbstorganisation, Teamwork	(6 C/3 SWS)
B.Psy.501	Sozialpsychologie	(8 C/4 SWS)
B.Psy.005S	Wirtschaftspsychologie I und II	(8 C/4 SWS)
B.Sowi.20	Wissenschaft und Ethik	(6 C/2 SWS)
SQ.SoWi.40	Kolloquium Geschlechterforschung	(4 C/2 SWS)
SQ.Sowi.22	Bachelorarbeitsforum	(4 C/2 SWS)
SQ.Sowi.23	Lehrforschungsprojekt am Beispiel	(8 C/4 SWS)
SQ.Sowi.29	Öffentlichkeitsarbeit und Public Relations	(4 C/2 SWS)

b. Sprachkompetenz

SQ.SoWi.7	Sprachkurs A (auch außereurop. Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	(2 C)
SQ.SoWi.17	Sprachkurs B (auch außereurop. Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	(4 C)
SQ.SoWi.27	Sprachkurs C (auch außereurop. Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	(6 C)
SQ.SoWi.37	Sprachkurs D (auch außereurop. Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	(3 C)
B.MIS.706	Moderne indische Sprache – intensiv	(6 C/4 SWS)

B.MIS.709 Moderne indische Sprache – intensiv II (6 C/4 SWS)

c. Selbstkompetenz und Sozialkompetenz

SQ.SoWi.1 Die Tutorentätigkeit (einschließlich Qualifizierungsseminar) (10 C/3 SWS)

SQ.SoWi.2 Das studentische Mentor-/Mentorinnenprogramm (4 C/1 SWS)

SQ.SoWi.3 Service Learning: Bürgerschaftliches Engagement in
einer gemeinnützigen Göttinger Einrichtung (6 C/2 SWS)

SQ.SoWi.4 Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit (6 C/2 SWS)

SQ.SoWi.5 Praktika in einschlägigen Bereichen A (8 C/2 SWS)

SQ.SoWi.15 Praktika in einschlägigen Bereichen B (10 C/3 SWS)

SQ.SoWi.25 Praktika in einschlägigen Bereichen C (12 C/3 SWS)

SQ.Sowi.1000 Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw.
akademischen Selbstverwaltung (6 C/1 SWS)

SQ.SoWi.11 Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf
nationalem oder internationalem Niveau (2 C/1 SWS)

SQ.SoWi.12 Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung
als Obmann/Obfrau für eine Sportart (2 C/1 SWS)

SQ.SoWi.13 Praxis der Sozialwissenschaften (4 C/2 SWS)

SQ.SoWi.19 Sozialwissenschaftliche Berufsfelder zwischen Theorie
und Praxis (4 C/2 SWS)

SQ.Sowi.20 Netzwerken für Sozialwissenschaftlerinnen und
Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)

SQ.Sowi.21 Projektmanagement (4 C/2 SWS)

SQ.Sowi.24 Interkulturelle Kompetenz und Auslandsaufenthalt (8 C/4 SWS)

SQ.Sowi.36 Praxiskurs: Bewerbungstraining für
Sozialwissenschaftlerinnen/Sozialwissenschaftler (4 C/2 SWS)

SQ.Sowi.46 Praxiskurs: Kompetenzanalyse (4 C/2 SWS)

d. Methodenkompetenz

SQ.SoWi.8 EDV-Kurs A (2 C)

SQ.SoWi.18 EDV-Kurs B (4 C)

SQ.SoWi.28 EDV-Kurs C (6 C)

SQ.SoWi.38 EDV-Kurse (3 C)

B.MZS.02 Seminar „Praxis der empirischen Sozialforschung“ (4 C/2 SWS)

B.MZS.13 Statistik III: Multivariate statistische Datenanalyse (4 C/4 SWS)

B.MZS.6 Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C/2 SWS)

B.SoWi.11 Textarten im Studium der Sozialwissenschaften (4 C/1 SWS)

B.Spo.12 Wissensmanagement, Kommunikation und Präsentation
im Sport (4 C/2 SWS)

SQ.Sowi.26 Angewandtes und journalistisches Schreiben (4 C/2 SWS)

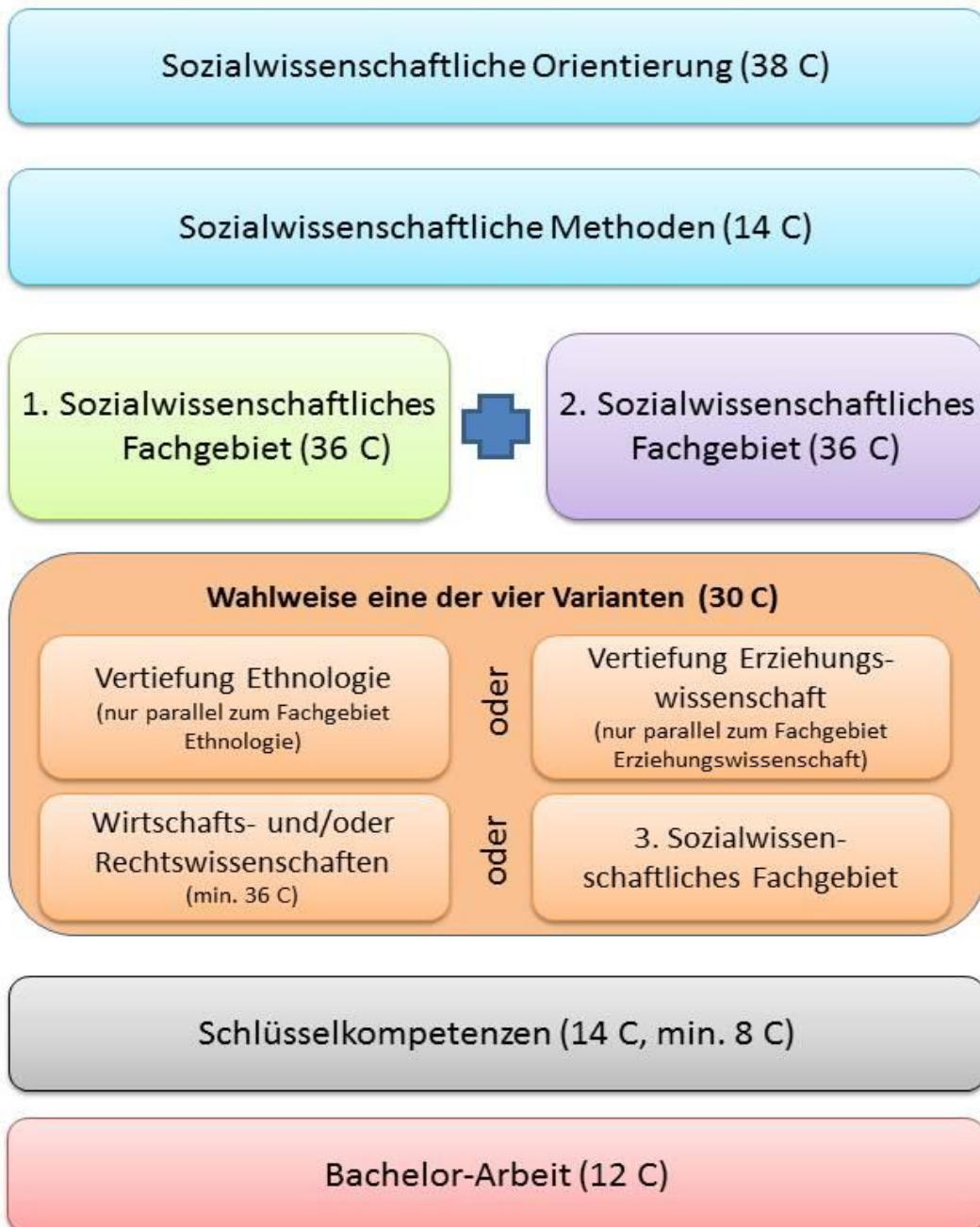
SQ.Sowi.33 Medienkompetenz für Sozialwissenschaftlerinnen und
Sozialwissenschaftler

(4 C/2 SWS)“

4. Anlagen III und IV werden wie folgt neu gefasst:

Anlage III Übersicht über die Struktur des Studiengangs

Bachelor Sozialwissenschaften (180 Credits)



Anlage IV Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Sozialwissenschaftliche Fachgebiete Sportwissenschaften und Erziehungswissenschaft mit Vertiefung Erziehungswissenschaft

Sem. Σ C	Fachstudium Sozialwissenschaften mit den Sozialwissenschaftlichen Fachgebieten Sportwissenschaften und Erziehungswissenschaft				Vertiefung Erziehungs- wissenschaft (30 C)	Schlüsselkompetenzen
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	B.Sowi.100 Einführung in die Sozialwissenschaften 6 C	B.Sowi.800 Gegenstandsbereiche und Theorien der Sozialwissenschaften 8 C	B.Sowi.300 Wissenschaftliches Arbeiten und Studienorganisation 6 C	B.MZS.03 Einführung in die empirische Sozialforschung 6 C		SQ.Sowi.18 EDV-Kurs B 4 C
2. Σ 30 C	B.MZS.11 Statistik I: Grundlagen der statistischen Datenanalyse 4 C	B.Erz.010 Pädagogisches Handeln und Professionalität: Theorie(n), Geschichte(n), Felder 10 C		B.Spo.25 Ausgewählte sportpädagogische u. sportsoziologische Probleme 12 C		SQ.Sowi.13 Praxis der Sozialwissenschaften 4 C
3. Σ 31 C	B.MZS.12 Statistik II: Zusammenhangsanalyse am Beispiel von Wirtschafts- und Sozialstatistik 4 C	B.Erz.030 Erziehung und Bildung: Begriffe, Theorien, Geschichte 10 C	B.Spo.29 Grundlagen der Sportsoziologie 5 C	B.Spo.130 Sportpädagogische Grundlagen 5 C	B.Erz.110 Professionalisierung pädagogischen Handelns 7 C	
4. Σ 31 C	B.Sowi.500 Sozialwissenschaftliche Berufsfelder in Theorie und Praxis 10 C	B.Erz.020 Sozialisation: Grundbegriffe, Theorie(n) und Gegenstände 10 C		B.Spo.10 Vertiefung Sport- und Gesundheitssoziologie 4 C	B.Erz.130 Erziehung und Bildung 7 C	
5. Σ 29 C	B.Sowi.2000 Interdisziplinäre Forschungspraxis der Sozialwissenschaften 8 C	B.Erz.040 Entwicklungen und Herausforderung des Handlungsfelds Schule 6 C		B.Spo.15 Sport und Geschlecht 6 C	B.Erz.210 Erziehungswissenschaftliche Forschungspraxis 9 C	
6. Σ 29 C	Bachelorarbeit 12 C			B.Spo.07 Vertiefung Sportpädagogik 4 C	B.Erz.140 Schule und Unterricht: Zentrale Diskurse, Fragestellungen und Befunde 7 C	SQ.Sowi.4 Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit 6 C
Σ 180 C	124 C (+12 C)				30 C	14 C

2. Sozialwissenschaftliche Fachgebiete Geschlechterforschung und Soziologie mit Spezialisierungsbereich Rechtswissenschaften (Strafrecht)

Sem. Σ C	Fachstudium Sozialwissenschaften mit den Sozialwissenschaftlichen Fachgebieten Geschlechterforschung und Soziologie				Spezialisierungsbereich Rechtswissenschaften (Strafrecht) (30 C)		Schlüsselkompetenzen
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul
1. Σ 30 C	B.Sowi.100 Einführung in die Sozialwissenschaften 6 C	B.Sowi.800 Gegenstandsbereiche und Theorien der Sozialwissenschaften 8 C	B.Sowi.300 Wissenschaftliches Arbeiten und Studienorganisation 6 C	B.MZS.03 Einführung in die empirische Sozialforschung 6 C			SQ.Sowi.18 EDV-Kurs B 4 C
2. Σ 30 C	B.MZS.11 Statistik I: Grundlagen der statistischen Datenanalyse 4 C		B.Soz.02 Einführung in die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften 8 C	B.GeFo.08(Sowi) Einführung in die Geschlechterforschung 6 C	S.RW.0311K Strafrecht I 8 C		SQ.Sowi.21 Projektmanagement 4 C
3. Σ 32 C	B.MZS.12 Statistik II: Zusammenhangsanalyse am Beispiel von Wirtschafts- und Sozialstatistik 4 C		B.Soz.140 Einführung in die modernen soziologischen Theorien 8 C	B.GeFo.01 Theorien der Geschlechterforschung 10 C	S.RW.1418K Einführung in die Rechts- und Sozialphilosophie 4 C	S.RW.1317 Kriminologie I 6 C	
4. Σ 28 C		B.MZS.21 Computergestützte Datenanalyse I 4 C	B.Soz.700 Exemplarische Studien der Kultursoziologie 8 C	B.GeFo.04 Soziale Beziehungen 10 C	S.RW.1318 Angewandte Kriminologie 6 C		
5. Σ 32 C	B.Sowi.500 Sozialwissenschaftliche Berufsfelder in Theorie und Praxis 10 C	B.Sowi.2000 Interdisziplinäre Forschungspraxis der Sozialwissenschaften 8 C	B.Soz.701 Das Forschungsfeld der Kultursoziologie 8 C		S.RW.1323 Forensische Psychiatrie 6 C		
6. Σ 28 C	Bachelorarbeit 12 C			B.GeFo.03 Konzepte von Körper und Individuum 10 C			SQ.Sowi.27 Sprachkurs C 6 C
Σ 180 C	124 C (+12 C)				30 C		14 C

3. Sozialwissenschaftliche Fachgebiete Interdisziplinäre Indienstudien und Geschlechterforschung mit Spezialisierungsbereich Wirtschaftswissenschaften

Sem. Σ C	Fachstudium Sozialwissenschaften mit den Sozialwissenschaftlichen Fächern Interdisziplinäre Indienstudien und Geschlechterforschung				Spezialisierungsbereich Wirtschaftswissenschaften (30 C)	Schlüssel-kompetenzen
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	B.Sowi.100 Einführung in die Sozialwissenschaften 6 C	B.Sowi.800 Gegenstandsbereiche und Theorien der Sozialwissenschaften 8 C	B.Sowi.300 Wissenschaftliches Arbeiten und Studienorganisation 6 C	B.MZS.03 Einführung in die empirische Sozialforschung 6 C		SQ.Sowi.18 EDV-Kurs B 4 C
2. Σ 31 C	B.MZS.11 Statistik I: Grundlagen der statistischen Datenanalyse 4 C	B.GeFo.01 Theorien der Geschlechterforschung 10 C		B.MIS.110 Grundlagen der Indienforschung I 7 C	B.WIWI.OPH.0007 Mikroökonomik I 6 C	SQ.Sowi.2 Das studentische MentorInnenprogramm 4 C
3. Σ 29 C	B.MZS.12 Statistik II: Zusammenhanganalyse am Beispiel von Wirtschafts- und Sozialstatistik 4 C	B.GeFo.08(Sowi) Einführung in die Geschlechterforschung 6 C	B.MIS.111 Grundlagen der Indienforschung II 7 C	B.MIS.117 Religionen im modernen Indien 6 C	B.WIWI.OPH.0008 Makroökonomik I 6 C	
4. Σ 32 C		B.GeFo.03 Konzepte von Körper und Individuum 10 C	B.MIS.115 Das moderne Indien: Politik im Wandel 6 C	B.MIS.118 Die Medienlandschaft des modernen Indiens 6 C	B.WIWI-BWL.0079 Personalmanagement 6 C	SQ.Sowi.21 Projektmanagement 4 C
5. Σ 30 C	B.Sowi.2000 Interdisziplinäre Forschungspraxis der Sozialwissenschaften 8 C	B.GeFo.04 Soziale Beziehungen 10 C		B.MIS.119 Wirtschaftlicher und sozialer Wandel im modernen Indien 6 C	B.WIWI-BWL.0002 Interne Unternehmensrechnung 6 C	
6. Σ 30 C	Bachelorarbeit 12 C		B.Sowi.500 Sozialwissenschaftliche Berufsfelder in Theorie und Praxis 10 C		B.WIWI.VWL.0003 Einführung in die Wirtschaftspolitik 6 C	SQ.Sowi.7 Sprachkurs A 2 C
Σ 182 C	126 C (+12 C)				30 C	14 C

4. Sozialwissenschaftliche Fachgebiete Ethnologie und Politikwissenschaft mit Vertiefung Ethnologie

Sem. Σ C	Fachstudium Sozialwissenschaften mit den Sozialwissenschaftlichen Fachgebieten Ethnologie und Politikwissenschaft				Vertiefung Ethnologie (30 C)	Schlüsselkompetenzen
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	B.Sowi.100 Einführung in die Sozialwissenschaften 6 C	B.Sowi.800 Gegenstandsbereiche und Theorien der Sozialwissenschaften 8 C	B.Sowi.300 Wissenschaftliches Arbeiten und Studienorganisation 6 C	B.MZS.03 Einführung in die empirische Sozialforschung 6 C		SQ.Sowi.18 EDV-Kurs B 4 C
2. Σ 32 C	B.MZS.11 Statistik I: Grundlagen der statistischen Datenanalyse 4 C	B.Eth.313 Religion und Ritual, Politik und Macht 9 C			B.Eth.321 Feldforschung und Ethnographie 9 C	SQ.Sowi.2 Das studentische MentorInnenprogramm 4 C SQ.Sowi.4 Ehrenamtliche Tätigkeit 6 C
3. Σ 32 C	B.MZS.12 Statistik II: Zusammenhangsanalyse am Beispiel von Wirtschafts- und Sozialstatistik 4 C	B.Eth.311B Einführung in die Ethnologie 6 C	B.Eth.312 Soziale Ordnungen, wirtschaftliche Systeme 9 C	B.Pol.102 Einführung in das Politische System der BRD und die Internationalen Beziehungen 7 C	B.Eth.371d Swahili 6 C	
4. Σ 30 C		B.Eth.331B Regionale Ethnologie I (Basic) 6 C	B.Pol.103 Einführung Politische Ideengeschichte und Vergleichende Politikwissenschaft 7 C	B.Pol.701 Politische Kultur, Akteurshandeln und Öffentlichkeit 8 C	B.Eth.345 Spezielle ethnologische Forschungsthemen 9 C	
5. Σ 30 C (ggf. Ausland)	B.Sowi.600 Internationale Kompetenzen 10 C	B.Eth.341B Ethnologische Forschungsthemen und Theorien I (Basic) 6 C		B.Pol.601 Aufbaumodul Vergleichende Politikwissenschaft 8 C	B.Eth.371f Spezielle Sprachen der Schwerpunktregionen 6 C	
6. Σ 28 C	Bachelorarbeit 12 C		B.Sowi.2000 Interdisziplinäre Forschungspraxis der Sozialwissenschaften 8 C	B.Pol.800 Aufbaumodul Internationale Beziehungen 8 C		
Σ 182 C	126 C (+12 C)				31 C	14 C

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 11.04.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die achte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Soziologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.10.2010 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 23/2010 S. 1810), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 871), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Bachelor-Studiengang „Soziologie“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 06.10.2010 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 23/2010 S. 1810), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 871), wird wie folgt geändert:

1. In § 5 werden in Absatz 3 Satz 1 sowie in Absatz 4 Satz 4 jeweils die Wörter „American Studies“ durch die Wörter „North American Studies“ ersetzt.

2. In § 8 werden zu beiden Nennungen die Wörter „American Studies“ durch die Wörter „North American Studies“ ersetzt.

3. Anlage II wird wie folgt geändert:

a. Nr. 1 Buchstabe b wird wie folgt geändert:

aa. Zu Buchstabe b werden die Wörter „American Studies“ durch die Wörter „North American Studies“ ersetzt.

bb. Buchstaben gg werden wie folgt neu gefasst:

„gg. North American Studies

Das Modulpaket (außersoziologischer Kompetenzbereich) im Studiengebiet „North American Studies“ wird in der Modulübersicht der fachspezifischen Bestimmungen zum Teilstudiengang „North American Studies“ im Rahmen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs geregelt.“

b. Nr. 1 Buchstabe c Buchstaben aa Ziffer i wird wie folgt neu gefasst:

„i. Anwendungsbezogenes Profil

Es müssen wenigstens vier der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden; es kann nur eines der Module SQ.Sowi.5, SQ.Sowi.15 und SQ.Sowi.25 absolviert werden:

SK.AS.BK-06	Kompetenzen zur beruflichen Einmündung: Rhetorik in der Bewerbungssituation	(3 C/2 SWS)
SK.AS.FK-01	Führungskompetenz: Führung	(3 C/2 SWS)
SK.AS.FK-02	Führungskompetenz: Coaching	(3 C/2 SWS)
SK.AS.FK-03	Führungskompetenz: Interkulturelle Kommunikationskompetenz	(3 C/2 SWS)
SK.AS.KK-34	Kommunikative Kompetenz: Argumentieren und verhandeln	(3 C/2 SWS)
SK.AS.SK-01	Sozialkompetenz: Team(-entwicklung)	(3 C/2 SWS)
SK.AS.SK-04	Sozialkompetenz: Beratungskompetenz	(3 C/2 SWS)
SK.AS.SK-05	Sozialkompetenz: Mediation	(3 C/2 SWS)
SK.AS.SK-07	Sozialkompetenz: Konfliktlösung und Kooperation	(3 C/2 SWS)
SK.AS.WK-01	Selbstmanagement: Zeitmanagement	(3 C/2 SWS)
SQ.SoWi.13	Praxis der Sozialwissenschaften	(4 C/2 SWS)
SQ.Sowi.36	Praxiskurs: Bewerbungstraining für Sozial- wissenschaftlerinnen/Sozialwissenschaftler	(4 C/2 SWS)
SQ.Sowi.46	Praxiskurs: Kompetenzanalyse	(6 C/4 SWS)
SQ.SoWi.19	Sozialwissenschaftliche Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis	(4 C/2 SWS)
SQ.SoWi.5	Praktika in einschlägigen Bereichen A	(8 C/2 SWS)
SQ.SoWi.15	Praktika in einschlägigen Bereichen B	(10 C/2 SWS)
SQ.SoWi.25	Praktika in einschlägigen Bereichen C	(12 C/2 SWS)“

c. In Nr. 3 Buchstabe d werden die Wörter „American Studies“ durch die Wörter „North American Studies“ ersetzt.

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 11.04.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die zweite Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Arbeit in Betrieb und Gesellschaft“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.06.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2016 S. 1155), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 879), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Arbeit in Betrieb und Gesellschaft“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.06.2016 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 39/2016 S. 1155), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 879), wird wie folgt geändert:

1. Anlage I Nr. 1 wird wie folgt geändert:

a. Buchstabe a wird wie folgt neu gefasst:

„a. Pflichtmodule

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

M.ABG.01	Interdisziplinäre Einführung in die Arbeitsforschung	(6 C/2 SWS)
M.ABG.02	Lehrforschungsprojekt I: Konzept und Design eines Forschungsprojekts	(12 C/4 SWS)
M.ABG.03	Lehrforschungsprojekt II: Durchführung und Auswertung des Forschungsprojekts	(12 C/4 SWS)“

b. In Buchstabe b Buchstaben aa wird der Ausdruck „M.Div.8“ durch den Ausdruck „M.Div.80“ ersetzt.

2. In Anlage II Nrn. 1 und 4 wird jeweils der Ausdruck „M.Div.8“ durch den Ausdruck „M.Div.80“ ersetzt.

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 11.04.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die fünfte Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den nicht-konsekutiven Master-Studiengang „Euroculture“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2011 S. 397), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 894), genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den nicht-konsekutiven Master-Studiengang „Euroculture“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2011 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 7/2011 S. 397), zuletzt geändert durch Beschluss des Präsidiums vom 08.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 894), wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 2 Organisation; Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung

(1) ¹An dem Master-Studiengang „Euroculture“ sind folgende Fakultäten beteiligt: Theologische Fakultät (Theologie), Philosophische Fakultät (Geschichte; Deutsche Philologie; Englische Philologie) und Sozialwissenschaftliche Fakultät (Politikwissenschaft, Soziologie). ²Federführende Fakultät ist die Sozialwissenschaftliche Fakultät.

(2) ¹Der Master-Studiengang „Euroculture“ ist ein interuniversitärer Studiengang, der am Erasmus Mundus Master-Programm beteiligt ist. ²Die Georg-August-Universität Göttingen ist Mitglied im Euroculture-Konsortium. ³Das Studienprogramm wird in Kooperation mit den beteiligten Partneruniversitäten ausgerichtet.

(3) ¹Der Studiengang bereitet Absolventinnen und Absolventen für Tätigkeiten in Praxisfeldern mit Wissenschaftskompetenz, zur Promotion sowie für Karrieren in universitären oder außeruniversitären Forschungsbereichen vor. ²Der Master-Studiengang „Euroculture“ qualifiziert für Tätigkeiten in folgenden Bereichen: europäische Institutionen und Nichtregierungsorganisationen; nationale und internationale Einrichtungen und Projekte; Lehr-, Forschungs- und Weiterbildungseinrichtungen; Medien, Journalismus, Verlagswesen und Bibliothekswesen; Parteien, Stiftungen und Verbände; Stadt- und Regionalplanung; kommunale und regionale Kultureinrichtungen; Kulturmanagement; Museums- und Ausstellungswesen; Tourismus; Ausländerinnen-, Ausländer- und Migrantinnen- oder Migrantinnenberatung; Kirchen und kirchliche Einrichtungen; Öffentlichkeitsarbeit, Rechtsabteilungen und Personalwesen international operierender Unternehmen. ³Die Absolventinnen und Absolventen sollen Fähigkeiten der wissenschaftlichen Analyse und der praktischen Anwendung im Bereich der europäischen

Kulturforschung im Sinne der Schwerpunkte des Studiengangs erwerben. ⁴Der Master-Studiengang „Euroculture“ vermittelt Wissen über die Geschichte, Politik und Gesellschaft Europas und seiner Institutionen. ⁵Die Studierenden lernen, den Prozess der europäischen Integration kritisch zu reflektieren. ⁶Darüber hinaus werden in speziellen Eurocompetence-Modulen Qualifikationen vermittelt, die den Studierenden Berufsperspektiven in einem zunehmend auf Europa ausgerichteten Arbeitsmarkt eröffnen.

- (4) ¹Das Anliegen des Studienprogramms „Euroculture“ ist dabei ein Dreifaches. ²Es handelt sich
- a) um ein politisches Projekt als eigenes, substantielles Element des europäischen Einigungsprozesses im Bildungswesen;
 - b) um ein Ausbildungsprojekt: die Vermittlung einer neuen, in die Zukunft weisenden Qualifikation für die teilnehmenden Studierenden, die sowohl deren Arbeitsmarktchancen verbessern als auch deren politische und gesellschaftliche Kompetenzen im Einigungsprozess steigern helfen soll;
 - c) um ein akademisches Projekt: in diesem Zusammenhang eine kritische Begleitung des europäischen Einigungsprozesses, die es ermöglicht, neue Entwicklungen mit einzubeziehen und im Rahmen des Curriculums kritisch zu hinterfragen.“

2. In § 3 wird der bisherige Wortlaut zu Satz 1; als Satz 2 wird angefügt:

„²Im Falle des § 5 Abs. 8 verleiht die Georg-August-Universität nach bestandener Masterprüfung den Hochschulgrad „Master of Arts“ (abgekürzt „M. A.“).“

3. § 5 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 5 Gliederung des Studiums

(1) ¹Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. ²Der Studiengang ist nicht teilzeitgeeignet.

(2) Die Prüfungs- und Studienleistungen werden an mindestens zwei der im Folgenden aufgezählten Partneruniversitäten des Euroculture-Konsortiums erbracht:

- Universidad de Deusto (Bilbao, Spanien)
- Georg-August-Universität Göttingen (Göttingen, Deutschland)
- Rijksuniversiteit Groningen (Groningen, Niederlande)
- Jagiellonian University Krakow (Krakau, Polen)
- Univerzita Palackého v Olomouci (Olomouc, Tschechische Republik)
- Université de Strasbourg (Strasbourg, Frankreich)
- Uppsala Universitet (Uppsala, Schweden)
- Università degli studi di Udine (Udine, Italien)

(3) ¹Das Studium umfasst 120 Anrechnungspunkte (ECTS-Credits; abgekürzt: C). ²Das Studienprogramm ist an allen Partneruniversitäten identisch und gliedert sich folgendermaßen:

- a. Einführungsmodule im Bereich „Core Fields of European Society, Politics and Culture“ (25 C),
- b. Module „Eurocompetences I, II & III“ (15 C),
- c. Module im Bereich „Methodology, Research, and Intensive Programme“ (25 C),
- d. „Final Examination“: Thesis Portfolio (5 C) und Mastermodul (25C),
- e. „Professional Track“ oder „Research Track“ (25 C).

(4) ¹Die Modulübersicht (Anlage I) legt die Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlmodule verbindlich fest.

²Eine Empfehlung für den sachgerechten Aufbau des Studiums ist den in Anlage II beigefügten Studienverlaufsplänen zu entnehmen. ³Das Modulverzeichnis wird gesondert veröffentlicht; es ist Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Module in der Modulübersicht (Anlage I) aufgeführt sind.

(5) ¹Das erste Fachsemester verbringen die Studierenden an der Universität Göttingen oder einer europäischen Partneruniversität. ²Hier absolvieren sie die Einführungsmodule (25 C) und das Modul „Eurocompetence I“ (5 C).

(6) ¹Studierende, die das erste Fachsemester an der Universität Göttingen verbracht haben, studieren das zweite Fachsemester an einer der europäischen Partneruniversitäten. ²Studierende, die das erste Fachsemester an einer europäischen Partneruniversität studiert haben, verbringen das zweite Fachsemester an der Universität Göttingen und absolvieren hier die Module „Eurocompetence II“, Research-Seminar „Europe in a Global Context“ und „Methodology Seminar - Intensive Programme Preparation“ im Umfang von insgesamt 25 C. ³Des Weiteren findet im zweiten Fachsemester die Summer School „Intensive Programme“ (5 C), orientiert an dem jeweiligen Jahresrahmenthema des Euroculture-Konsortiums, statt. ⁴Diese wird von einer der Partneruniversitäten des Konsortiums ausgerichtet und verbindet die Studierenden der teilnehmenden Universitäten.

(7) ¹Das dritte Fachsemester dient der Schwerpunktsetzung und der Vorbereitung der Masterarbeit.

²Die Studierenden müssen zwischen zwei Studienwegen wählen:

- a) einem berufsfeldbezogenen Profil mit einem 18-24-wöchigen Praktikum („Internship“) oder
- b) einem wissenschaftsorientierten Profil („Research Track“).

³Des Weiteren erstellen die Studierenden ein Exposé ihres Projekts („Master Thesis Portfolio“), das als Grundlage für die Anfertigung und Betreuung der Masterarbeit im vierten Fachsemester dient.

⁴Das dritte Fachsemester wird entweder wieder in Göttingen oder an einer der Partneruniversitäten verbracht. ⁵Partneruniversitäten im Research Track sind neben den in Absatz 2 genannten Universitäten auch:

- Universidad Nacional Autónoma de México (Mexiko Stadt, Mexiko),
- Savitribai Phule Pune University (Pune, Indien),
- Indiana University-Purdue University (Indianapolis, USA),
- Osaka University (Osaka, Japan).

⁶Studierende, die ein Erasmus-Mundus-Stipendium erhalten oder die Staatsbürgerschaft eines Landes außerhalb der EU besitzen und Deutschen nicht gleichgestellt sind, sollen das Praktikum

innerhalb der EU oder den Research Track an der Georg-August-Universität Göttingen oder einer europäischen Partneruniversität verbringen.

(8) ¹Abweichend von Absätzen 2, 6 und 7 Satz 4 kann die Prüfungskommission auf Antrag vom Erfordernis der Erbringung von Prüfungs- und Studienleistungen an einer Partnerhochschule absehen, wenn die oder der Studierende nachweist, dass

- a) sie oder er die durch den Auslandsaufenthalt zu erwerbenden Kompetenzen bereits auf andere Weise erworben hat, oder
- b) der Auslandsaufenthalt ihr oder ihm aufgrund in ihrer oder seiner Person liegenden schwerwiegenden Gründen nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

²Im Falle des Satzes 1 ist der Erwerb eines gemeinsamen Abschlusses im Rahmen des internationalen Euroculture-Konsortiums ausgeschlossen.

(9) Das vierte Fachsemester dient der inhaltlichen Nachbearbeitung des Research Tracks bzw. Internships sowie der Anfertigung der Masterarbeit.“

4. § 7 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 7 Fachspezifische Prüfungsformen

Neben den nach den Bestimmungen der APO zulässigen Prüfungsleistungen können in Modulen dieses Studiengangs folgende fachspezifische Prüfungsleistungen vorgesehen werden:

- a) Intensive Programme-Paper: eine selbstständige wissenschaftliche Arbeit mit Bezug auf das Jahresrahmenthema;
- b) Master Thesis Portfolio: ausgearbeitete Zusammenfassung der Fragestellung, Methode, Gliederung und Literaturliste eines Research Projects;
- c) Eurocompetence Projekt-Bericht: Beschreibung der Arbeitsergebnisse;
- d) Reading Log: kritische Analyse von Primär- und Sekundärtexten;
- e) Portfolio: Sammlung von Arbeitsergebnissen im Umfang von max. 20 Seiten, die im Verlauf eines Lernprozesses, der zeitlich begrenzt ist, zusammengestellt und in einer Mappe bzw. elektronisch dokumentiert werden.“

5. § 8 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

a. Satz 2 Buchstabe d) wird wie folgt neu gefasst:

„d) ggf. ein Vorschlag für die Betreuerin oder den Betreuer der Georg-August-Universität Göttingen sowie für die Betreuerin oder den Betreuer der ausländischen Partneruniversität, an der das zweite Semester verbracht worden ist.“

b. Als Satz 3 wird angefügt:

„³Im Falle des § 5 Abs. 8 sind Erstbetreuerin oder den Erstbetreuer sowie die Zweitbetreuerin oder den Zweitbetreuer der Georg-August-Universität Göttingen vorzuschlagen.“

6. § 9 wird wie folgt geändert:

a. In Absatz 6 Satz 5 werden vor dem Satzende ein Semikolon und die Wörter „dies gilt nicht im Falle des § 5 Abs. 8“ eingefügt.

b. In Absatz 7 wird als Satz 4 angefügt:

„⁴Im Falle des § 5 Abs. 8 wird abweichend von Satz 2 die Masterarbeit auch der Zweitbetreuerin oder dem Zweitbetreuer als Gutachterin oder Gutachter zugeleitet.“

7. § 11 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) ¹Die Prüfungskommission besteht aus

- a) jeweils einem Mitglied der Hochschullehrergruppe der am Studiengang beteiligten Fächer (Theologie, Deutsche Philologie, Englische Philologie, Geschichte, Politikwissenschaft, Soziologie), das jeweils vom Fakultätsrat der Fakultät bestellt wird, dem es angehört;
- b) einem Mitglied der Gruppe der Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen, das vom Fakultätsrat der Sozialwissenschaftlichen Fakultät bestellt wird;
- c) einem studentischen Mitglied, das vom Fakultätsrat der Sozialwissenschaftlichen Fakultät bestellt wird.

²Für jedes Mitglied soll zugleich eine Stellvertretung bestellt werden. ³Die Amtszeit der Mitglieder der Prüfungskommission beträgt vier Semester, die des studentischen Mitglieds ein Semester.“

8. § 14 wird wie folgt geändert:

a. In Satz 2 werden die Wörter „in der Regel“ gestrichen.

b. Satz 3 wird gestrichen.

9. § 16 wird wie folgt geändert:

a. Der bisherige Absatz 3 wird gestrichen; der bisherige Absatz 4 wird zu Absatz 3.

b. Als Absatz 4 wird angefügt:

„(4) ¹Abweichend von Absatz 3 werden Studierende, die ihr Studium vor dem 30.09.2018 begonnen haben, nach dieser Prüfungs- und Studienordnung in der ab dem 01.10.2018 gültigen Fassung geprüft; auf Antrag, der bis spätestens 31.03.2019 zu stellen ist, werden sie nach den Bestimmungen dieser Prüfungs- und Studienordnung in der bis zum 30.09.2018 gültigen Fassung geprüft. ²Soweit diese Prüfungs- und Studienordnung in der ab dem 01.10.2018 gültigen Fassung anzuwenden ist, bleiben bis zum 30.09.2018 erfolgte Studienverläufe, insbesondere bestandene oder nicht bestandene Modulprüfungen, unberührt. ³Soweit diese Prüfungs- und Studienordnung in der bis zum 30.09.2018 gültigen Fassung anzuwenden ist, gilt dies im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersichten und -beschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. ⁴Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. ⁵Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. ⁶Prüfungen nach dieser Prüfungs- und Studienordnung in der bis zum 30.09.2018 gültigen Fassung werden letztmals im Sommersemester 2020 abgenommen.“

10. Die Anlagen werden wie folgt neu gefasst:

„Anlage I Modulübersicht**Master-Studiengang „Euroculture“**

Es müssen Leistungen im Umfang von 120 C erbracht werden.

1. Kernbereiche Europäischer Gesellschaft, Politik und Kultur

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 25 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Kernkonzepte

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 21 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.11: Political Construction of Europe	(5 C)
M.EuCu.13: Cultural Construction of Europe: Communication, Cooperation, Mobility	(5 C)
M.EuCu.17: Introduction to Euroculture and its Yearly Topic	(6 C)
M.EuCu.52: Interdisciplinary Perspectives on Europe	(5 C)

b. Thematischer Fokus

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.14: Thematic Focus „Society and Culture“ (Introductory course)	(4 C)
M.EuCu.15: Thematic Focus „History and Economy“ (Introductory course)	(4 C)
M.EuCu.16: Thematic Focus „Politics and Law“ (Introductory course)	(4 C)

2. Eurocompetences

Es müssen die drei folgenden Module im Umfang von insgesamt 15 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.19: Eurocompetence I: Studying and Working in Europe	(5 C)
M.EuCu.26: Eurocompetence II: Project Management	(5 C)
M.EuCu.41: Eurocompetence III: Research or Professional Project Application Preparation and Writing	(5 C)

3. Forschung, Methodik und „Intensive Programme“

Es müssen die drei folgenden Module im Umfang von insgesamt 25 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.23: Research Seminar: Europe in a Global Context	(10 C)
M.EuCu.25: Methodology Seminar - Intensive Programme Preparation	(10 C)
M.EuCu.21: Summer School "Intensive Programme on the Yearly Topic"	(5 C)

4. Professionalisierungsbereich: „Research Track“ oder Praktikum

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 25 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

a. Berufsfeldbezogenes Profil („Professional Track/Internship“)

Wird das berufsfeldbezogene Profil gewählt, so ist das folgende Modul im Umfang von 25 C erfolgreich zu absolvieren:

M.EuCu.35: Internship (25 C)

b. Wissenschaftsorientiertes Profil („Research Track“)

Wird das wissenschaftsorientierte Profil gewählt, so sind Module im Umfang von insgesamt 25 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren.

aa. Research Track-Seminare

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 17 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.32: Interdisciplinary Research Seminar (6 C)

M.EuCu.34: Intercultural Hermeneutics (5 C)

M.EuCu.50: Understanding Europe (6 C)

bb. Research Track-Spezialisierung

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 8 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.54: Research Focus „Society“ (Advanced course) (4 C)

M.EuCu.55: Research Focus „Culture“ (Advanced course) (4 C)

M.EuCu.56: Research Focus „History“ (Advanced course) (4 C)

M.EuCu.57: Research Focus „Economy“ (Advanced course) (4 C)

M.EuCu.58: Research Focus „Politics and Law“ (Advanced course) (4 C)

5. Abschlussprüfung

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 30 C erfolgreich absolviert werden:

M.EuCu.37: Master Thesis Portfolio (5 C)

M.EuCu.42: Thesis and Seminar (25 C)

Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne

a. Studium mit dem Schwerpunkt „Professional Track/Internship“ (Praktikum)

MA-Studiengang „Euroculture“				
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Sem. 30 C	M.EuCu.11 Political Construction of Europe (5 C)	M.EuCu.13 Cultural Construction of Europe (5 C)	M.EuCu.17 Introduction to Euroculture and its Yearly Topic (6 C)	M.EuCu.19 Eurocompetence I Studying and Working in Europe (5 C)
	M.EuCu.14 Society and Culture (4 C)	M.EuCu.52 Interdisciplinary Perspectives on Europe (5 C)		
2. Sem. 30 C	M.EuCu.21 Intensivkurs/ Workshop „Intensive Programme on the Yearly Topic“ (5 C)	M.EuCu.23 Research Seminar „Europe in a Global Context“ (10 C)	M.EuCu.25 Methodology Seminar - Intensive Programme Preparation (10 C)	M.EuCu.26 Eurocompetence II Project Management (5 C)
3. Sem. 30 C	M.EuCu.35 Internship (25 C)	M.EuCu.37 Master Thesis Portfolio (5 C)		
4. Sem. 30 C	M.EuCu.41 Eurocompetence III Research or Professional Project Application Preparation and Writing (5 C)	M.EuCu.42 Master Thesis and Seminar (25 C)		

b. Studium mit dem Schwerpunkt „Research Track“

MA-Studiengang „Euroculture“				
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Sem. 30 C	M.EuCu.11 Political Construction of Europe (5 C)	M.EuCu.13 Cultural Construction of Europe (5 C)	M.EuCu.17 Introduction to Euroculture and its Yearly Topic (6 C)	M.EuCu.19 Eurocompetence I Studying and Working in Europe (5 C)
	M.EuCu.14 „Society and Culture“ (4 C)	M.EuCu.52 „Interdisciplinary Perspectives on Europe“ (5 C)		
2. Sem. 30 C	M.EuCu.21 Intensivkurs/ Workshop „Intensive Programme on the Yearly Topic“ (5 C)	M.EuCu.23 Research Seminar „Europe in a Global Context“ 10 C	M.EuCu.25 Methodology Seminar - Intensive Programme Preparation (10 C)	M.EuCu.26 Eurocompetence II Project Management (5 C)
3. Sem. 30 C	M.EuCu.32 Interdisciplinary Research Seminar (6 C)	M.EuCu.34 Intercultural Hermeneutics (5 C)	M.EuCu.37 Master Thesis Portfolio (5 C)	M.EuCu.50 Understanding Europe (6 C)
	M.EuCu.54 Society (4 C)	M.EuCu.55 Culture (4 C)		
4. Sem. 30 C	M.EuCu.41 Eurocompetence III Research or Professional Project Application Preparation and Writing (5 C)	M.EuCu.42 Master Thesis and Seminar (25 C)“		

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 11.04.2018 und 30.05.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sozialwissenschaftliche Diversitätsforschung“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 901) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sozialwissenschaftliche Diversitätsforschung“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.08.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 37/2017 S. 901) wird wie folgt geändert:

In Anlage I Nr. 1 Buchstabe a Buchstaben dd Ziffer iii wird Buchstabe β wie folgt neu gefasst:

„ β . Bereich „Kultur, Migration, Religion“

Es kann eines der Module M.Div.20A, M.Div.20B, M.Div.30A und M.Div.30B gewählt werden, welches noch nicht nach Buchstaben bb oder cc absolviert wurde.

M.Eth.311	Theoretische Zugänge und analytische Perspektiven	(9 C/4 SWS)
M.Eth.322	Profil II: Mobilität und Diversität	(12 C/4 SWS)
M.GeFo.60	Geschlecht im politischen Raum	(10 C/4 SWS)
M.Pol.951	Gesellschaftliche Konflikte: Genese, Entwicklung und Wirkung	(12 C/3 SWS)
M.MIS.011	Diversity and Inequality: Theories and Methods	(6 C/3 SWS)
S.RW.1220	Internationaler Menschenrechtsschutz	(6 C/2 SWS)
S.RW.1250	Migrationsrecht	(6 C//2 SWS)
M.Div.20A	Gesellschaftliche Bedingungen von Diversität und Diversifizierungsprozessen – Allgemeine Analysen	(6 C/3 SWS)
M.Div.20B	Gesellschaftliche Bedingungen von Diversität und Diversifizierungsprozessen – Spezifische Analysen	(6 C/3 SWS)
M.Div.30A	Diversität und Diversifizierungsprozesse in institutionellen und organisationalen Kontexten - Allgemeine Analysen	(6 C/3 SWS)
M.Div.30B	Diversität und Diversifizierungsprozesse in institutionellen und organisationalen Kontexten - Spezifische Analysen	(6 C/3 SWS)
M.Div.9	Diversifizierung der sozialen Welt	(6 C/3 SWS)“

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.

Sozialwissenschaftliche Fakultät:

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 11.04.2018 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 21.08.2018 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sportwissenschaft mit den Schwerpunkten Prävention, Rehabilitation und psychosoziale Gesundheit“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.03.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 9/2017 S. 85) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15.06.2017 (Nds. GVBl. S. 172); §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchst. b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Sportwissenschaft mit den Schwerpunkten Prävention, Rehabilitation und psychosoziale Gesundheit“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.03.2017 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 9/2017 S. 85) wird wie folgt geändert:

Anlage I Nr. 1 Buchstabe a wird wie folgt geändert:

In Buchstaben bb Ziffer i Buchstabe β sowie in Buchstaben cc Ziffer i werden jeweils nach dem Wort „Junge“ die Wörter „oder einer vergleichbaren Einrichtung“ eingefügt.

Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen zum 01.10.2018 in Kraft.
